

**RS OGH 2003/6/24 4Ob135/03m,
1Ob266/06h, 2Ob93/08b,
10Ob18/18x, 8Ob24/20t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.06.2003

Norm

ZPO §417a

ZPO §461 Abs2

Rechtssatz

Im Fall der gleichzeitigen Zustellung des (mündlich verkündeten und bereits ausgefertigten) Urteils und der Protokollabschrift jener Tagsatzung zur mündlichen Streitverhandlung, in der das Urteil verkündet wurde, bedarf es nicht der Berufungsanmeldung.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 135/03m
Entscheidungstext OGH 24.06.2003 4 Ob 135/03m
- 1 Ob 266/06h
Entscheidungstext OGH 19.12.2006 1 Ob 266/06h
- 2 Ob 93/08b
Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 93/08b
Auch
- 10 Ob 18/18x
Entscheidungstext OGH 14.03.2018 10 Ob 18/18x
Beisatz: Ebenso bei Zustellung eines in gekürzter Form ausgefertigten Urteils entgegen § 417a ZPO innerhalb noch offener Frist zur Berufungsanmeldung. (T1)
- 8 Ob 24/20t
Entscheidungstext OGH 04.05.2020 8 Ob 24/20t
Beis wie T1; Beisatz: Die dennoch vorgenommene Anmeldung der Berufung hat auf den Lauf der Berufungsfrist keinen Einfluss. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0117659

Im RIS seit

24.07.2003

Zuletzt aktualisiert am

20.07.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at